

DATENSCHUTZERKLÄRUNG ZUR ERHEBUNG UND VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Der Schutz personenbezogener Daten hat für die Wirtschaftsuniversität Wien (kurz „WU“) höchste Priorität. Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen verarbeitet. In Erfüllung der Verpflichtungen aus der DSGVO, insbesondere Artikel 13 DSGVO, dürfen wir Sie informieren, welche personenbezogenen Daten im Rahmen des Projekts **„Evaluierung des Projekts Hauskrankenpflege im Zentrum“/HIM „Hospiz und Palliative Care im Mobilen Dienst“** verarbeitet und für welche Zwecke diese genutzt werden.

ANGABEN ZUM PROJEKT

Forschungsprojekt: Evaluierung des Projekts „Hauskrankenpflege im Zentrum“/HIM „Hospiz und Palliative Care im Mobilen Dienst“

Projektlaufzeit: Jänner 2019 bis Jänner 2024

Projektauftraggeber: Arbeiter Samariterbund, ARCUS, Caritas OÖ, Diakoniewerk OÖ, Miteinander GmbH, Rotes Kreuz OÖ, Volkshilfe GSD OÖ, Hospiz Österreich

Projektleitung: Mag.^a Eva More-Hollerweger, eva.hollerweger@wu.ac.at, 01/3133-5885

KONTAKTDATEN

Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten:

Durchführende Institution/

Verantwortliche/r laut DSGVO:

Wirtschaftsuniversität Wien (WU)
Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Ansprechpartner:
NPO-Kompetenzzentrum
Welthandelsplatz 1/AR Gebäude, 1. Stock
1020 Wien
npo-kompetenz@wu.ac.at

Datenschutzbeauftragter:

Wirtschaftsuniversität Wien (WU)
z.H.: Datenschutzbeauftragter p.A.
Rechtsabteilung
Welthandelsplatz 1, Gebäude AR, 1020
Wien

datenschutz@wu.ac.at

WELCHE PERSONENBEZOGENEN DATEN VERARBEITEN WIR?

Im Rahmen einer quantitativen Online-Erhebung bitten wir die Teilnehmer:innen anhand von Rating Skalen anzugeben, wie sie die Hospizkultur in der eigenen Organisation und die Wirkungen des Projekts einschätzen. Weiters erheben wir Angaben zur Betreuungssituation (Anzahl der betreuten Patient*innen, Kontakt mit anderen Anbietern von Dienstleistungen) sowie zur Person (Geschlecht, Alter, Dauer der Zugehörigkeit zur Organisation, Berufsgruppe und Geburtsland) sowie einen Pseudonymisierungscode, bestehend aus Anfangsbuchstaben des Vornamens Ihrer Mutter, Ihres Vaters, Ihres Geburtsortes sowie Ihres Geburtsjahres. Dieser Code soll eine Zuordnung der Fragebögen aus zwei Erhebungszeitpunkten (Baseline- und Folgerhebungen) ermöglichen, ohne dass wir Ihren Namen abfragen müssen. Die Zuordnung ermöglicht zusätzliche Analysen, womit die Qualität der Studie verbessert werden kann. Der

Pseudonymisierungscode ist praktisch, weil sich die abgefragten Daten nicht ändern und man sich keinen Code merken muss.

ZU WELCHEM ZWECK VERARBEITEN WIR IHRE DATEN?

Ziel der begleitenden Evaluierung ist es zu eruieren, welche Wirkungen durch das Projekt „Hauskrankenpflege im Zentrum“ in Oberösterreich (Projektname „**HiM „Hospiz und Palliative Care im Mobilen Dienst“**“) erzielt werden.

Die Daten werden ausschließlich von Forschenden zu Forschungszwecken im Rahmen des oben genannten Forschungsprojekts verwendet.

AUF WELCHER RECHTSGRUNDLAGE VERARBEITEN WIR DIE DATEN?

Wir verarbeiten die Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung zum Zweck der Durchführung des oben genannten Forschungsprojekts (Erhebung, Auswertung, Ergebniserstellung, Veröffentlichungen). Rechtsgrundlage hierfür ist insbesondere die EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), nämlich insbesondere Art 6 Abs 1 lit a (Einwilligung) sowie Art 9 Abs 2 lit j (im öffentlichen Interesse liegende Forschungszwecke) in Verbindung mit dem österreichischen Forschungsorganisationsgesetz (FOG)

AN WEN GEBEN WIR IHRE DATEN WEITER?

Die Ergebnisse der Evaluierung werden in anonymisierter Form im Rahmen eines Forschungsberichts allgemein veröffentlicht.

WIE LANGE SPEICHERN WIR IHRE DATEN?

Laut WU Forschungsdatenmanagement-Policy sind Forschungsdaten und Aufzeichnungen derart und so lange aufzubewahren, wie es nach einschlägigen gesetzlichen oder vertraglichen Vorschriften oder nach Vorgabe des Fördergebers erforderlich ist. Die Mindestaufbewahrungsfrist für Forschungsdaten und Aufzeichnungen beträgt 10 Jahre nach Veröffentlichung der Daten oder der damit zusammenhängenden Forschungsarbeit bzw. nach Projektabschluss.

WELCHE RECHTE HABEN SIE ALS BETROFFENE/R?

Die Teilnahme an diesem Projekt und die **Angabe des Pseudonymisierungscode**s [bestehend aus Anfangsbuchstaben des Vornamens Ihrer Mutter, Ihres Vaters, Ihres Geburtsortes sowie Ihres Geburtsjahres] sind **freiwillig**. Teilnehmende können sich jederzeit ohne Angabe von Gründen zurückziehen, ohne dass ihnen dadurch Nachteile entstehen.

Als Betroffene oder Betroffener dieser Datenverarbeitung stehen Ihnen gegenüber der Verantwortlichen folgende Rechte laut DSGVO zu:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Richtigstellung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Widerspruch

Darüber hinaus haben Sie als Betroffene oder Betroffener das Recht, allfällige Beschwerden bei der österreichischen Datenschutzbehörde einzubringen. Nähere Informationen zu Ihren Rechten als betroffene Person finden Sie unter <https://www.wu.ac.at/betroffenenrechte>.

Um diese Rechte geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an die oben genannten Kontaktdaten.